

andere»; die Sieben ist die unbestimmte Vielheit, die Ströme der Erde. Sie strömen Varunas Gebiet zu, nach dem Ende der Erde. Es ist ein Räthsel für die alte Weisheit, dass die Gewässer das Meer nicht füllen. V, 6, 13, 6 es ist Varunas Anordnung «dass mit ihrem Wasser nicht füllen die sich ergiessenden schimmernden Flüsse das eine Meer.» sūrmjā sushirām sind fem. Acc. zu kākudam (kākut fem. I, 3, 1, 7. VI, 3, 18, 2).

V, 28. VII, 3, 6, 2. Vāg. 33, 44. suprajās wird von Sāj. z. d. St. umschrieben शोभनान्नेन युक्तम् von prajas, gegen die Decl. bīrita kommt nur in dieser Stelle vor. «Bei dem Frühruf des Volkes um Nacht und Morgenroth.» Über den Sandhi in vicpativa s. V Prātiç. 4, 23. 88.

6. D. अद्वा अभेरर्थे भवति । आप्तुमिति यो ऽर्थ उक्तः स्यात् एवार्थ अद्देत्यनेनोक्तो भवति.

8. X, 9, 2, 3. Vāg. 12, 68. «Reif falle (die Frucht) der Sichel entgegen.»